

# Taunussteiner Rundweg

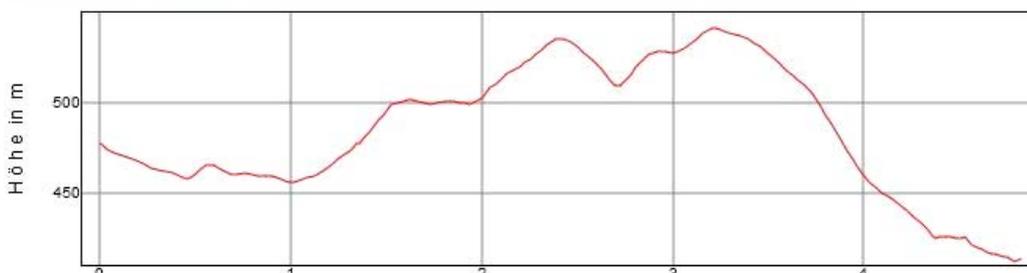
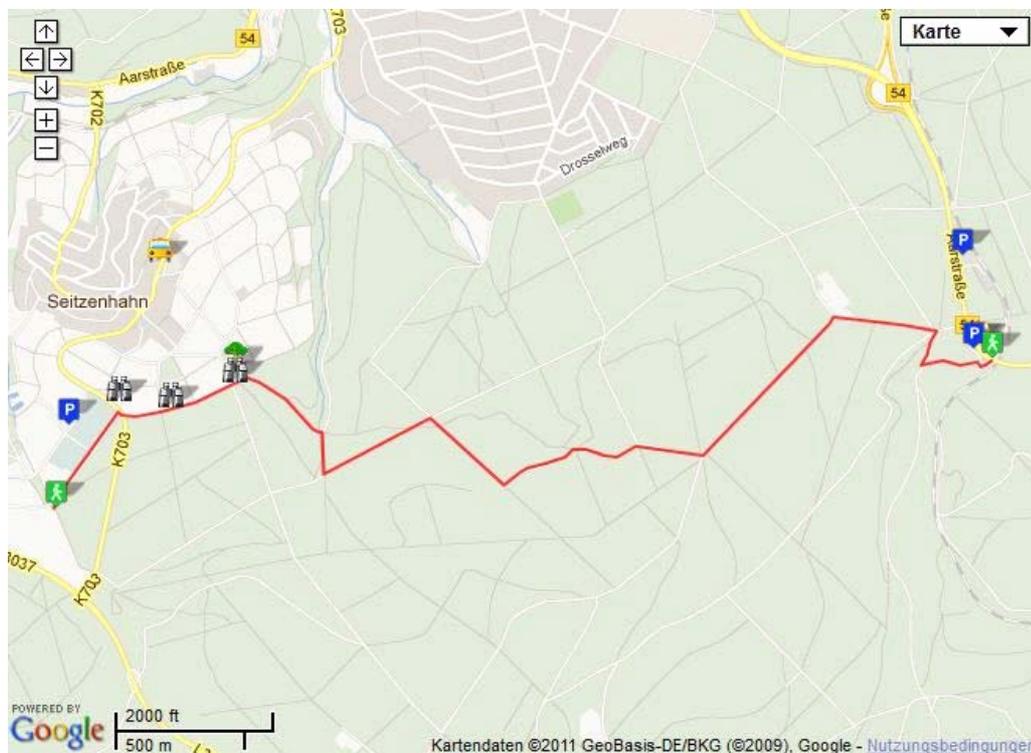
Abschnitt 1 Bleidenstadt

by ClauSchi

Länge 4,8 km



Die Taunussteiner Runde beginnt an den Seitzenhahner Sportplätzen. Die ersten 300 Meter bieten eine großartige Aussicht über das Aartal. Nach etwa einem Kilometer erreicht man den ehemaligen Festplatz des Ortes, der noch heute von einem mächtigen alten Baumbestand umsäumt wird. Nun geht es hoch auf den 540 Meter hohen Biegel und anschließend zur "Eisernen Hand". Am Ende des ersten Abschnittes muss die B54 gekreuzt werden. Bitte benutzt unbedingt die Fußgängerunterführung entlang der Bahnstrecke. Die "Eiserne Hand" hat ihren Namen übrigens, so wie die hier entlang führende "Eisenstraße", von dem Eisen das früher hier entlang von Aarbergen nach Wiesbaden transportiert wurde.



## Caches

00,3	GC38FAF Start	03,4	GC3AY5A Holzfällung
00,5	GC208X0 Parkplatz	03,6	GC392AY 14%
00,7	GC3926P Seitzenhahner Tal	03,9	GC392BA Wasserstelle
01,1	GC3927H Einsame Fichte	04,2	GC392BN Oben oder unten?
01,5	GC3928C Röhre	04,5	GC392BZ Kurweg 13
01,8	GC39294 Klammer		
02,2	GC3929K Fichte umzingelt		
02,4	GC3929Z Zwischenhoch		
02,9	GC392A9 Fichtenwäldchen		
03,2	GC392AJ Gipfel		

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

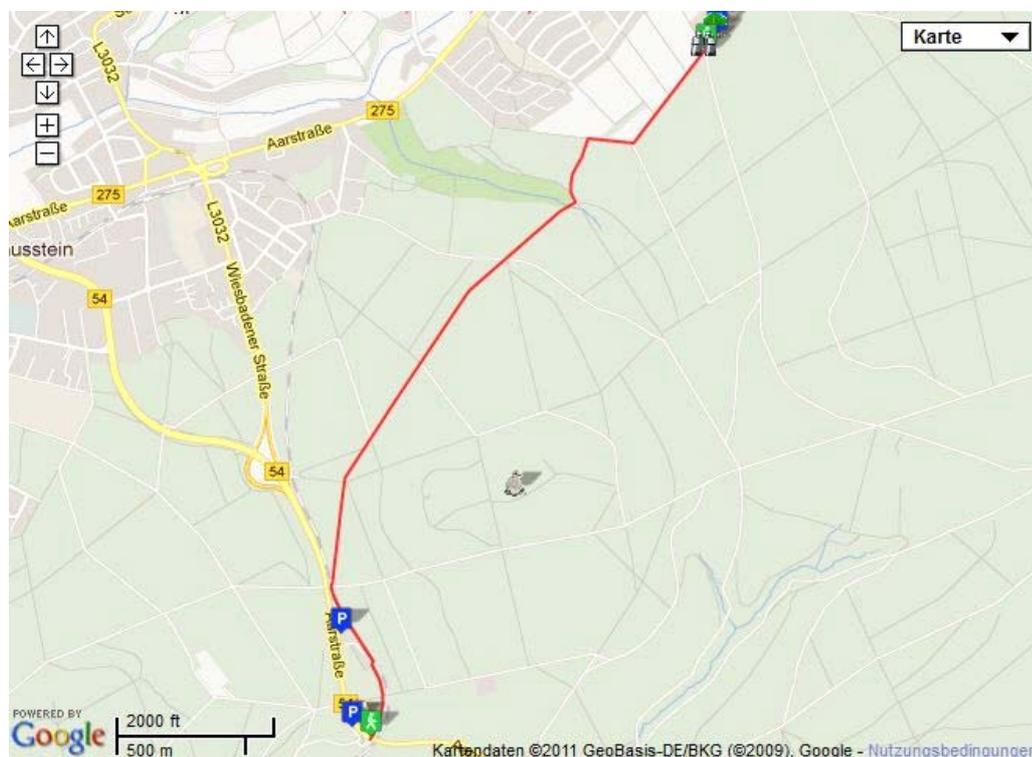
Abschnitt 2 Hahn

by Cachologen

Länge 3,4 km



Der Weg führt nun in Richtung Norden vorbei am alten Bahnhof der "Eisernen Hand" und weiter in Richtung Wehen. Um den "Altenstein" (einen mächtigen Quarzitefelsen) zu sehen, muss man die Taunussteiner Runde kurz nach dem Passieren der "Eisernen Hand" in östlicher Richtung auf dem Rhein-Höhen-Weg verlassen. Ganz in der Nähe des Altenstein existieren kaum noch sichtbare Reste eines einstigen Ringwalles. Dieser Stätte wird in Verbindung mit dem Quarzitefelsen nachgesagt, dass er einst eine Kultstätte war. Und sogar noch heutzutage sollen in der Walpurgisnacht Hexen hierher kommen und ihr Fest zelebrieren. Nach der Rückkehr auf unseren Wanderweg, kommt nach ca. 1,5km eine Schutzhütte die eine Rast ermöglicht. Von hier aus führt der Weg weiter über eine kleine Brücke zum "Bettelmansbaum", in der Nähe des Friedhofes von Wehen.



## Caches

04,8	GC38K7B Unterführung	08,1	GC18JV7 Auf der Höhe
05,0	GC3BRT3 Unbeschränkter Bahnübergang		
05,6	GC38K7C Rheingauweg Abzw.		
06,0	GC38K7D Totholz		
06,2	GC38K7E frisches Wäldchen		
06,3	GC38K7F zur Abwechslung mal nen Multi		
06,8	GC38K7G Kahlschlag		
07,1	GC38K7H hoher Nadelwald		
07,4	GC38K7J Unten im Tal		
07,8	GC38K7K Aussicht auf Wehen		

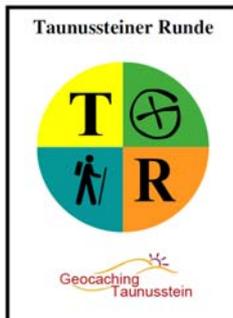
16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

Abschnitt 3 Wehen

by Cachologen

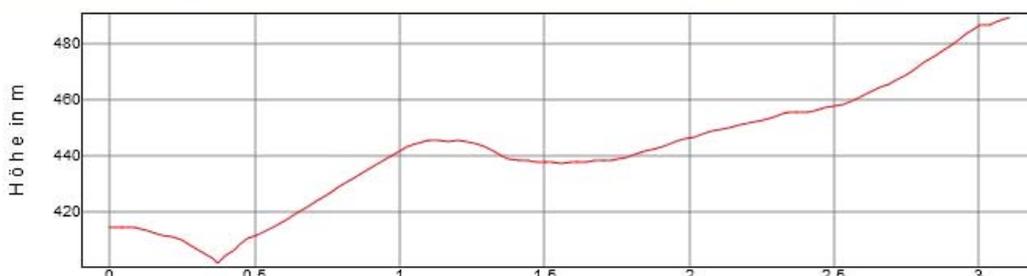
Länge 3,1 km



Vom "Bettelmannsbaum", einem ehemaligen Umschlagsplatz für Handelsware von Taunusstein nach Wiesbaden ('Wiesbadener Weg'), geht es vorbei am Friedwald und Friedhof zum alten Wasserhaus. An dieser Stelle führt der Weg rechts leicht bergan in den Wald, vorbei an einer modernen Wasserpumpstation zu den Resten des alten Römerkastells Heidekringen. Dieses Kastell, dem Limes vorgelagert, diente vermutlich als Provisorium und Kontrollposten für Reisende und Händler. Weiter dem Weg folgend gelangt man an den Rand eines Naturschutzgebietes auf der linken Seite, der Fürstenwiese mit dem Silber- und dem Schwarzbach. Es eröffnet sich schließlich der freie Blick auf eine Wiese, auf der ein Holzkreuz steht - warum, erschließt sich dem Wanderer leider nicht.



Entlang dem Naturschutzgebiet nähert man sich schließlich der Bundesstraße, die man bequem unterquert und das "Jagdschloss Platte" erreicht. Die Reste dieses Schlosses aus dem Jahr 1826, zerstört im Zweiten Weltkrieg, wurde ab 1990 einzigartig wieder hergerichtet - und lohnt einen Besuch, auch kulinarisch.



## Caches

- 08,6 GC39B2X Wasser
- 09,0 GC39B36 Wassertempel
- 09,3 GC39B3H Vor dem Kastell
- 09,7 GC39B3Z Umarmung
- 10,0 GC39B45 Hier muss einer hin
- 10,3 GC39B4E Gleich kommt die Fürstenwiese
- 10,7 GC39B4K Das Kreuz der Fürstenwiese
- 11,0 GC39B4V Richtung Platte

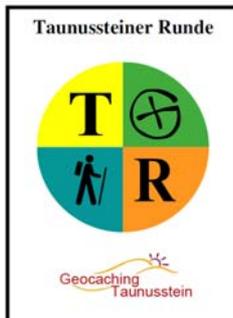
16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

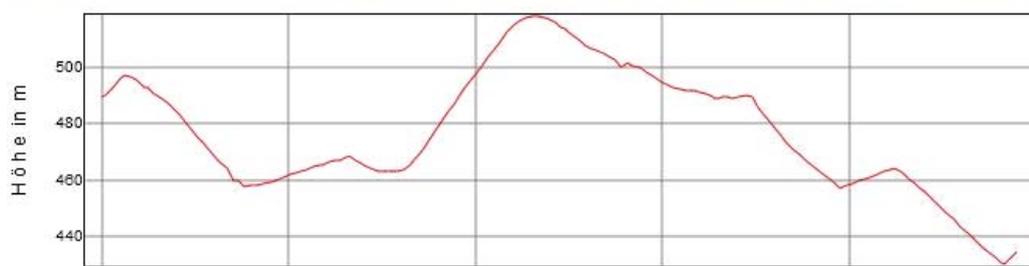
Abschnitt 4 Neuhoof

by Yoda911

Länge 4,9 km



Wir lassen nun das "Jagdschloss Platte" hinter uns und wenden uns nach Norden. Weiter geht es etwa 500 Meter auf einem Parallelweg zur Bundesstraße B417, bevor die Route in östliche Richtung abbiegt. Dieses Gebiet wird "Fürstenrod" genannt. Nach 400 Metern bietet sich ein kleiner Abstecher links hinunter zum Fürstenteich an. Durch massive Sanierungsarbeiten im Herbst 2011 ähnelt dieser romantische Waldteich derzeit leider eher einer mit Wasser vollgelaufenen Baugrube. Geben wir der Natur ein bis zwei Jahre zur Regeneration. Die Taunussteiner Runde verläuft weiter erst in östlicher, dann in nordöstlicher Richtung und kreuzt kurz das Naturschutzgebiet 'Silberbach, Schwarzbach und Fürstenwiese'. Entlang des sogenannten "Herrenwegs" führt die Strecke oberhalb eines weiteren Naturschutzgebietes, der "Neuhofer Heide" entlang, die ebenfalls mittels eines Abstecher von ca. 500 Meter erreicht werden kann. Die Taunussteiner Runde stößt auf die südwestliche Ecke der Wildparksiedlung, führt ein Stück an dieser den Zeisigweg und den Seelbacher Weg entlang und biegt dann wieder nach Norden auf die Landesstraße L3273 zu, die Taunusstein-Neuhoof mit Niedernhausen-Engenhahn verbindet.



## Caches

11,3	GC38HZC Postbus-Haltestelle	14,4	GC38HZP Habitation d'Oiseau
11,6	GC38HZD Leitplanken sind Möglichkeiten	14,7	GC38HZQ Waldsiedlung
11,8	GC38HZE Domus Avis	15,3	GC38HZX Weg zur Baumflasche
12,1	GC38HZF Es leuchtet kein Licht	15,5	GC38HZZ Caverna Vulpeculae
12,3	GC38HZG Zum Fürstenteich	15,9	GC38HZV Frohe Weihnachten
12,7	GC38HZH Naturgewalten		
13,0	GC38HZJ Pilzgericht		
13,3	GC38HZK Ungleicher Zwilling		
13,7	GC38HZM Krummer Nachbar		
14,1	GC38HZN Mehr Naturgewalten		

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

Abschnitt 5 Orlen

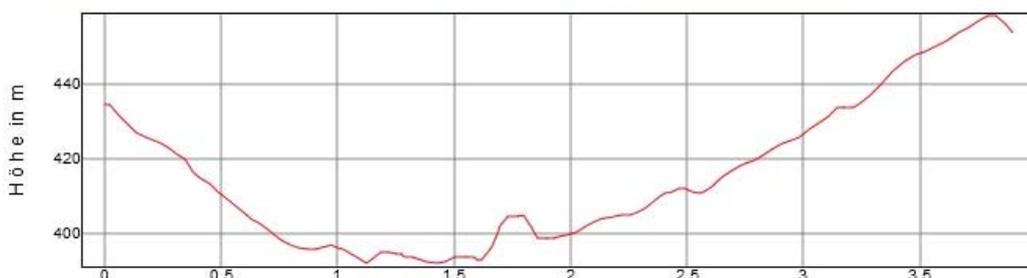
by Grease12

Länge 3,9 km



Zunächst sehen wir zu, dass wir das Industriegebiet 'Im Maisel' schnell hinter uns lassen um wieder in deutlich schönerer Landschaft zu wandern. Und eines der schönsten und zugleich interessantesten Streckenabschnitte der Taunussteiner Runde liegt nun vor uns. Der Weg durch den Beginn des Aartaales schlängelt sich entlang saftiger Wiesen bis hinauf zur Aarquelle.

Vor knapp 2000 Jahren lag die Aarquelle jedoch noch ein Stück weiter oben. Reste eines römischen Badehauses schlummern dort noch im Gestrüpp und unter Erde begraben. Das 'Vicus' (Lagerdorf, das etwas oberhalb lag, hat ebenfalls deutliche Spuren hinterlassen. Am deutlichsten ist der Außenwall des Kastells Zugmantel noch zu erkennen. Am Ende dieses Abschnittes sollte man unbedingt einen kurzen Abstecher (keine 100m) zum rekonstruierten Wachturm mit Grenzwall machen. Viele Infotafeln vermitteln ein recht klares Bild davon, wie es damals hier ausgesehen haben mag.



## Caches

- |      |                                     |      |                    |
|------|-------------------------------------|------|--------------------|
| 16,4 | GC38HA3 L3273                       | 19,9 | GC38GXG Dazwischen |
| 16,7 | GC38H4E Grube                       |      |                    |
| 17,0 | GC38H50 Waldschreibergarten         |      |                    |
| 17,4 | GC38H5A Alte Buche                  |      |                    |
| 17,7 | GC38H70 Deutsche Rote Kreuz         |      |                    |
| 18,7 | GC38H5P Am Bach                     |      |                    |
| 19,0 | GC38H9A Bei den Förstern            |      |                    |
| 19,3 | GC396FQ Bei den Fischteichen        |      |                    |
| 19,5 | GC38H41 Nähe Aarquelle              |      |                    |
| 19,7 | GC38H3G Elsbeere und Insekten Hotel |      |                    |

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

Abschnitt 6 Niederlibbach

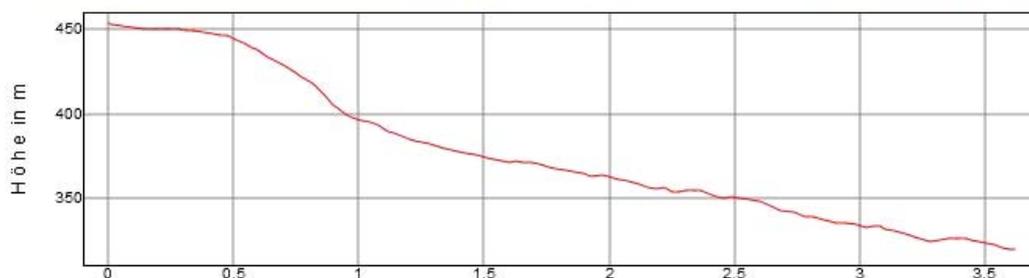
by MiTiKa

Länge 3,6 km



Nach der ausgiebigen Besichtigung des Kastells und der näheren Umgebung, muss die Hühnerstraße (B417) überquert werden. Seid hierbei bitte äußerst vorsichtig, die Autos kommen hier oft mit überhöhter Geschwindigkeit vorbei gerast.

Der Weg führt nun weiter zum Limes und ein paar hundert Meter entlang des noch gut sichtbaren Walls der antiken Grenzanlage. Anschließend geht es am Waldrand entlang durch ein wunderschönes Tal bis nach Niederlibbach.



## Caches

- 20,2 GC38M9T Waffeln und Limes
- 20,4 GC39MMT Radweg nach Ober-Libbach
- 21,1 GC393TM Am Weg zur Stiftswiese
- 22,0 GC393TH Heckenstech
- 22,5 GC393TJ Rübenäcker
- 22,6 GC39MMR Im nassen Stück
- 23,2 GC39MMQ Twisted
- 23,4 GC39MMP An der Lay
- 23,5 GC39MN5 Kirche Niederlibbach

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

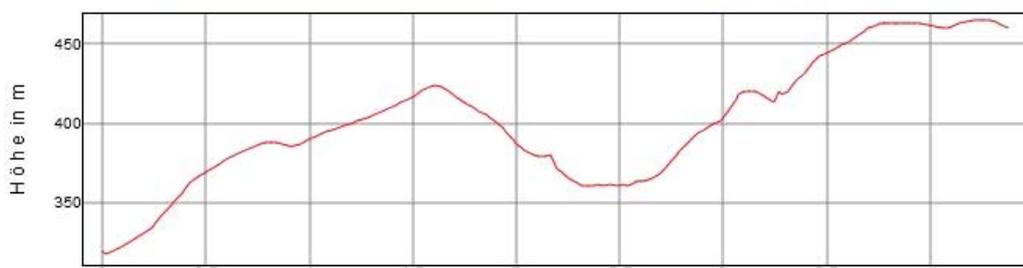
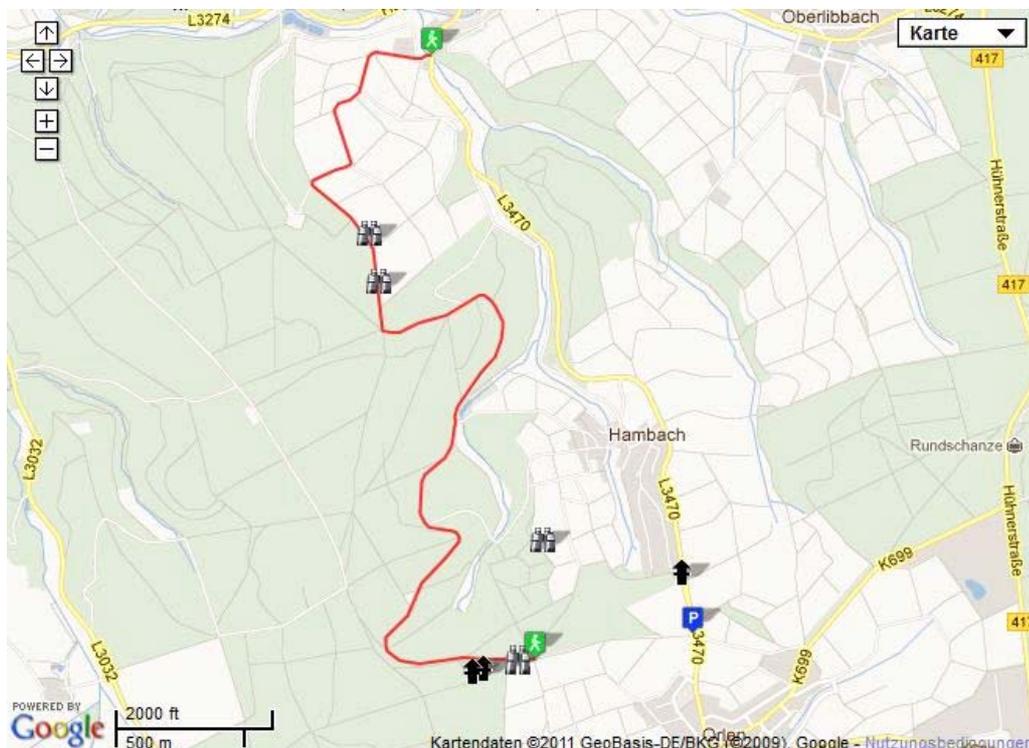
Abschnitt 7 Hambach

by Ccolli

Länge 4,4 km



Von Niederlibbach an geht es einige Höhenmeter hinauf. Oben angekommen hat man eine herrliche Aussicht. Auf den folgenden Kilometern gibt es abwechselnd Caches der Taunussteiner Runde und der "Nationalpark Thy" - Serie. An einem Teich des Falterbaches (370m ü. NN) angekommen, führt der Weg bergauf zur Gemarkung Heidenkopf (470m ü. NN), wo sich ein Pausenplatz mit Tisch und Bank befindet und man nach Südwesten einen schönen Ausblick auf Taunusstein genießen kann. Der gesamte Abschnitt befindet sich auf dem Gebiet des ehemals "freien Germanien". Wesentlich spannender wird es im folgenden Abschnitt, da geht es wieder auf römische Seite, hinter (vor?) den Limes.



## Caches

- 23,7 GC38RC5 Ni'bach
- 24,1 GC38RC6 Ni'bach Ausblick
- 24,6 GC38RC7 Hinterscheid
- 25,2 GC38RC9 Waldrand
- 25,5 GC38RCA kein T5
- 26,0 GC38RCC beim See
- 26,5 GC38RCD Im Tal
- 26,7 GC38RCE im Wald
- 27,2 GC38RCF Hubschrauberabsturzstelle

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

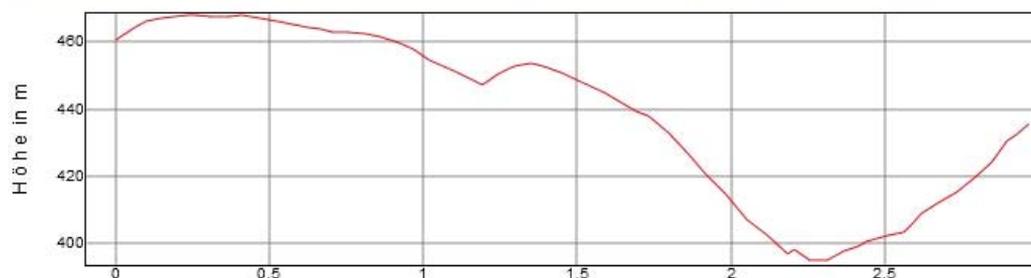
Abschnitt 8 Wingsbach

by Solvis4

Länge 2,9 km



"Fladenheiligenstock", so heißt die nächstgelegene Erhebung. Der "Heiligenstock" jedoch ist die Stelle am Waldrand an der ein großes Holzkreuz errichtet ist. Hier wird schon seit dem 18. Jahrhundert alljährlich eine Andacht zelebriert. Vom "Heiligenstock" aus geht der Weg ein Stück weit entlang der alten Eisenstraße, vorbei an nicht mehr sichtbaren, aber beschilderten Römertürmen in Richtung Hof Georgenthal. Im dortigen Limesmuseum kann man einige römische Fundstücke aus dem Raum Taunusstein besichtigen und sich über die Zeit der römischen Besiedlung informieren. Der Besuch des Museums ist kostenlos. Hier befindet sich auch eine Haltestelle des öffentlichen Nahverkehrs.



## Caches

- 27,6 GC38RDF Hambacher Quelle
- 28,4 GC38RDH Doppelwachturm
- 28,7 GC38RDJ Fladenheiligenstock
- 29,2 GC38RDK Wachturm
- 29,5 GC38RDM Limes
- 30,0 GC38RDN am Römersberg
- 30,3 GC38RDR freies Germanien
- 30,5 GC38RDT Georgenthal

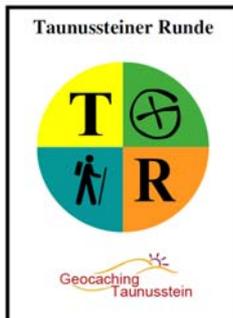
16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

Abschnitt 9 Watzhahn

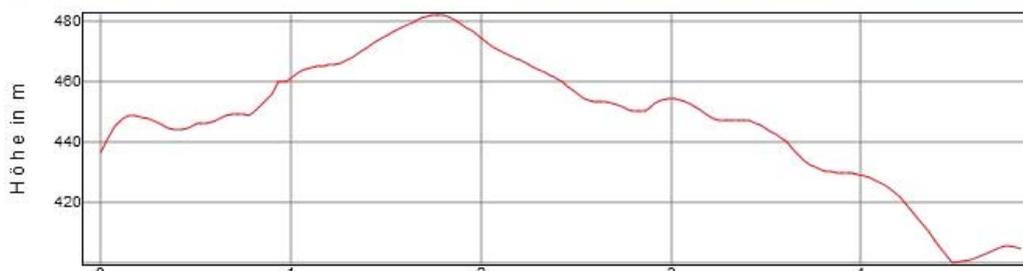
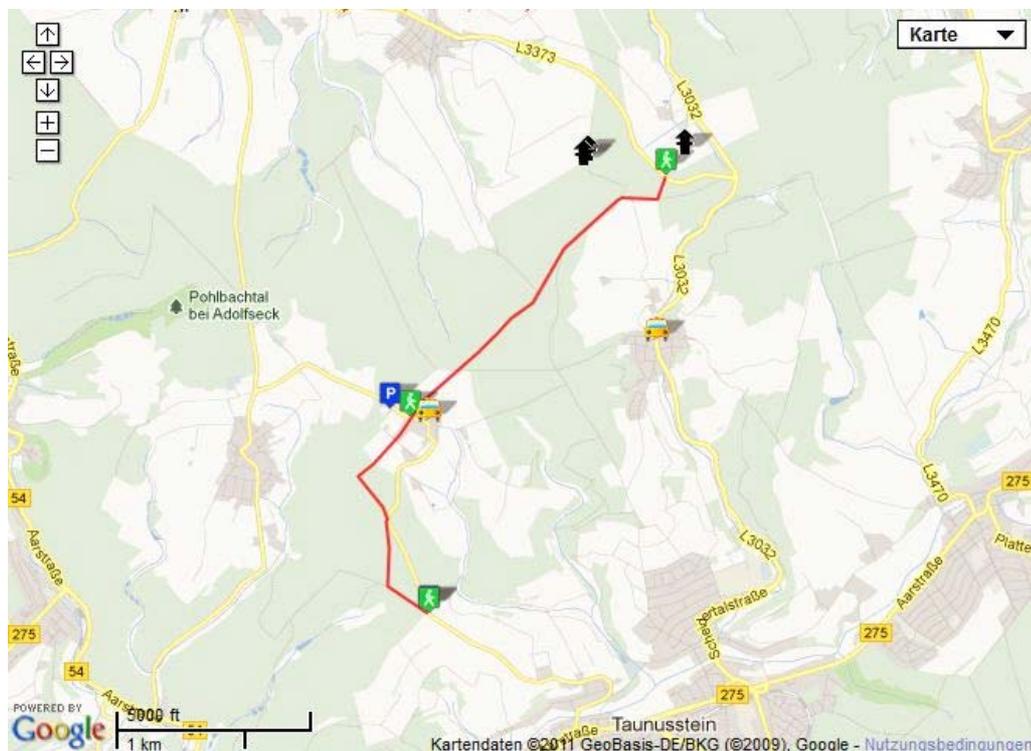
by Papa0704

Länge 4,8 km



Der neunte Abschnitt mit 16 "Tradis" führt vom Hofgut Georgenthal (hier kann vor der Wanderung nicht nur gegessen, sondern auch das Limesmuseum besucht werden) an Wingsbach vorbei nach Watzhahn und von dort vor die Tore Bleidenstadts. Bushaltestellen sind in Hohenstein-Steckenroth-Georgenthal Taunusstein-Wingsbach, Taunusstein-Watzhahn und dann wieder in Bleidenstadt. Parkplätze in Georgenthal und am Schluss des Abschnitts an der Kreisstraße Watzhahn-Bleidenstadt.

Der Start führt über einen grasbewachsenen Feldweg, der recht matschig werden kann, zur Landesstraße 3373. Hier bitte aufpassen beim Überqueren!! Nun geht es einen schmalen Trampelpfad hinauf zum Limesrundwanderweg mit Blick auf Wingsbach. Der Weg führt dann zur Eisenstraße und an den Ortsrand von Watzhahn. Hier ist oft viel Verkehr: Radler, Reiter, Jogger, Wanderer und Hunde. Durch eine Wohnstraße führt der Weg dann gen Bleidenstadt über einen Wiesenrandweg an einer Pferdekoppel vorbei in ein Waldstück. Zunächst etwas matschig werden bald breite Waldwege erreicht. Über einen Parkplatz am Waldrand geht es zum Abschnitt zehn.



## Caches

30,8	GC39AQJ Vor der Straße	33,9	GC39ARG Pink macht schlau
31,2	GC39AQW Land hinter dem Limes	34,5	GC39ARJ Endlich wieder im Wald
31,6	GC39AR0 Dem Trio zu Füßen	34,7	GC39ARK Waldschrat
32,0	GC39AR1 Eisenstraße	35,0	GC39ARP Nur nicht hängen lassen
32,2	GC39AR2 Kopf hoch	35,3	GC39ARQ Wegelagerer
32,5	GC39AR6 Trümmerstumpf	35,6	GC39ART Zum Parkplatz
32,7	GC39AR7 Wer sucht		
33,1	GC39ARA Bück Dich		
33,3	GC39ARC Aus der Schusslinie		
33,6	GC39ARF hier piept's		

16.09.2013

# Taunussteiner Rundweg

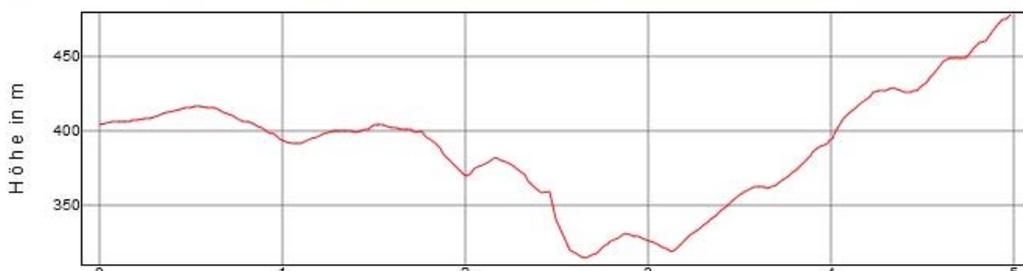
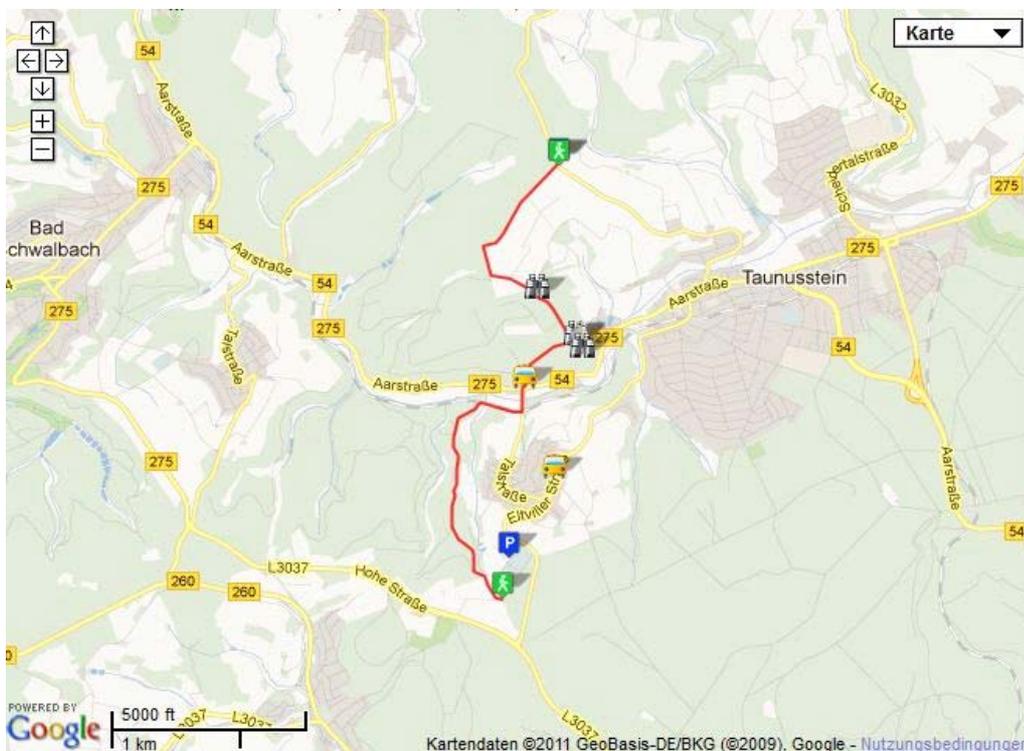
Abschnitt 10 Seitzenhahn

by et2728

Länge 5 km



Der Abschnitt 10 beginnt an der Bleidenstädter Heide oberhalb des gleichlautenden Taunussteiner Stadtteiles. Von hier aus kann man Aussichten bis hin zum Feldberg genießen. Anschließend trifft man auf den Aarhöhenweg und folgt diesem rund um den "Hänchesberg". Dann geht es steil bergab hinunter zur Aar, wo die Hänchesmühle einmal stand. Eine Stele erinnert heute an dieses Bauwerk. Nach einem kurzen Stück an der K702 entlang folgt man nun der Aartalbahn, die als Museumsbahn betrieben wird. Als letztes muss noch einmal eine Steigung bezwungen werden, bevor man wieder zum Ausgangspunkt der Runde am Abschnitt 1 ankommt.



## Caches

35,9	GC39M7Q Bleidenstädter Heide	38,5	GC39M82 Aartalbahn
36,2	GC39M7R Feldbergblick	38,8	GC39M84 Weg am Gleis
36,7	GC39M7T am Weissen Stein	39,1	GC39M85 Baumhotel
36,9	GC39M7V die Rache der Rehe	39,6	GC39M86 hohler Ast
37,1	GC39M7W Strommast	40,0	GC39M87 letzte Steigung
37,6	GC39M7X Waldhaus	40,2	GC3925M Seeblick
37,8	GC39M7Y Nadelbaum	40,4	GC39261 Finale!
38,0	GC39M7Z am Hänchesberg		
38,2	GC39M80 bergauf bergab		
38,4	GC39M81 Hänchesmühle		

16.09.2013